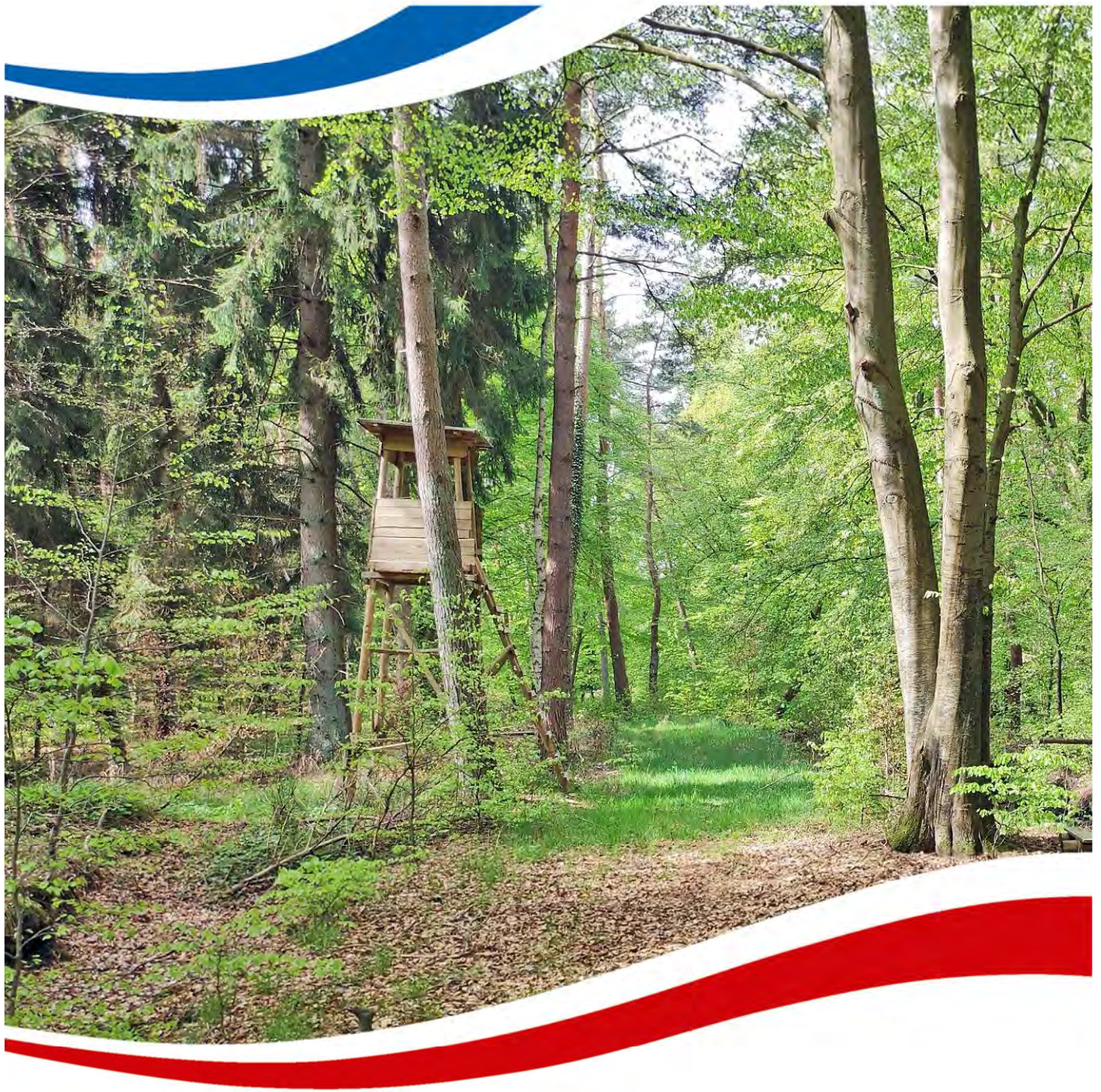




Jagd 2026/2027

Erlebnis Jagd in der Rostocker
Heide – Ausschreibung freier
Pirschbezirke



Hanse- und Universitätsstadt
ROSTOCK

Impressum

Herausgeberin: Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Presse- und Informationsstelle

Redaktion: Stadtforstamt
Telefon: 0381 381-8900, Fax -8922
Mail: forstamt@rostock.de

Titelbild: Andreas Roger

Grafiken: Stadtforstamt

Jagen in der Rostocker Heide im Jagdjahr 2026 / 2027

Sehr geehrte Jägerinnen und Jäger,

für das Jagdjahr 2026 / 2027 bieten wir wieder die Möglichkeit, in der einzigartigen Landschaft der Rostocker Heide zu jagen. Suchen Sie ein längerfristiges, intensives Natur- und Jagd-erlebnis, so finden Sie in der Rostocker Heide beste Voraussetzungen.

Die nachfolgend beschriebenen Begehscheingebiete (sogenannte „Pirschbezirke“) werden für das beginnende Jagdjahr 2026 / 2027 ausgeschrieben. Ein Anspruch auf Erteilung der Jagd-erlaubnis besteht grundsätzlich nicht.

Der Erwerb eines entgeltlichen Jahresjagderlaubnisscheins beinhaltet unter anderem die selbständige Einzeljagd im zugewiesenen Pirschbezirk, die Beteiligung an einer Gesellschaftsjagd (Revierjagd), eine sehr gute jagdliche Infrastruktur sowie jederzeit Unterstützung bei allen jagdlichen Fragen. Wir gewährleisten die reibungslose Wildvermarktung, wobei Sie Wildbret für den Eigenbedarf erwerben können.

Wir weisen darauf hin, dass für die Jagdausübung eine gültige Jagderlaubnis erforderlich und ausschließlich bleifreie Munition zugelassen ist.

Die Bedingungen für die Ausschreibung der entgeltlichen Jagderlaubnisse sowie die verfügbaren Pirschbezirke mit ihren Beschreibungen sind nachfolgend aufgeführt. Selbstverständlich können mit unseren zuständigen Revierförstern auch Führungen vor Ort zu einzelnen Jagdgebieten vereinbart werden.

Möchten Sie den Begehschein für einen der beschriebenen Pirschbezirke erhalten, so reichen Sie bitte Ihr schriftliches und unterzeichnetes Gebot in einem verschlossenen Umschlag entsprechend Nr. 4 der nachfolgenden Bedingungen im Stadtforstamt Rostock, Wiethagen 9b, 18182 Rostock ein bis spätestens

Freitag, 13.03.2026, 09:00 Uhr.



Jörg Harmuth
Forstamtsleiter

Stadtforstamt Rostock, Wiethagen 9b, 18182 Rostock
Tel.: 0381 381-8900, Fax: -8922, E-Mail: forstamt@rostock.de

für Pirschbezirke	zuständige Revierförster	Telefon
201, 202, 204, 265	Herr Kähler	0170 6361265
304, 306	Herr Willert	0170 6361263
405	Herr Schlüter	0170 6361264
503, 509, 510	Herr Ahrens	0170 6372313

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Senatorin für Stadtplanung, Bau, Klimaschutz und Mobilität
Stadtforstamt

Bedingungen

für die entgeltliche Jagderlaubnis in einem Teilbereich des Eigenjagdbezirkes des Stadtforstamtes Rostock im Jagdjahr 2026 / 2027:

1. Die Erteilung der entgeltlichen Jagderlaubnis für einen bestimmten Pirschbezirk wird den Jägerinnen und Jägern öffentlich angeboten. Ein Anspruch auf Erteilung der Jagderlaubnis besteht grundsätzlich nicht.
2. Die zu vergebenden Pirschbezirke sind in einer Liste zusammengefasst, in der Größe, Lage, Grenzen und zugeordneter Abschuss festgelegt sind. **Die Ausschreibung erfolgt im Zeitraum vom 24.02.2026 bis zum 13.03.2026.**

Die Liste kann auf der Internetseite der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eingesehen werden oder beim Stadtforstamt (Wiethagen 9 b, 18182 Rostock) per Mail angefordert werden: forstamt@rostock.de).

3. Schalenwild wird nach dem Abschussplan für den gesamten Eigenjagdbezirk bejagt. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).

Das erlegte Schalenwild wird in der Regel durch das Stadtforstamt verwertet.

Die Jagderlaubnis beinhaltet auch das Recht, auf der Einzeljagd Marderhunde und Waschbären zu erlegen. Weiteres Raubwild (Fuchs, Dachs) wird nicht bejagt und kann nur auf Antrag beim Stadtforstamt freigegeben werden.

4. Die schriftliche Bewerbung ist Grundlage für die Vergabe.

Kriterien für den Zuschlag sind:

- Regionalität (max. 75 km entfernter Hauptwohnsitz)
- Erfahrungen mit der Waldjagd
- Führen eines brauchbaren Jagdhundes

Mindestens ein Kriterium muss für die Vergabe erfüllt sein.

Mit der Bewerbung muss eine **Kopie des gültigen Bundesjagdscheins** eingereicht werden.

Das unterzeichnete Gebot ist bis spätestens **13.03.2026, 09:00 Uhr** beim Stadtforstamt in einem fest verschlossenen Umschlag einzureichen, der den Vermerk „Angebot für entgeltliche Jagderlaubnis Pirschbezirk Nr.“ tragen muss (das Bieten auf mehrere Pirschbezirke in einem Briefumschlag ist möglich, der Zuschlag wird aber nur für einen Pirschbezirk erteilt).

5. Die Senatorin für Stadtplanung, Bau, Klimaschutz und Mobilität entscheidet nach Vorliegen der schriftlichen Angebote, an wen die entgeltliche Jagderlaubnis durch das Stadtforstamt erteilt wird.
6. Für die Jagdausübung ist ausschließlich bleifreie Munition zugelassen.
7. Für die Jagdausübung gelten die Vorgaben der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Die Jagd im Pirschbezirk hat in engem Einvernehmen mit dem Stadtforstamt zu erfolgen. Die Beteiligung weiterer Jagdinteressenten ist nicht gestattet. Forst- und Jagdschutz bleiben dem Stadtforstamt vorbehalten.

Im Stadtforstamt gilt in den **Monaten Juni und Juli eine strikte Jagdruhe**.

Im jeweiligen Revier ist eine Woche vor der Drückjagd Jagdruhe einzuhalten.

8. Die Jagderlaubnis gilt für 1 Jagdjahr.

Wird der Mindestabschuss im Pirschgebiet (z. Zt. **mindestens 5 Stücken Schalenwild**, davon 1 Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger) **bis 31.01.2027** in der Einzeljagd erfüllt, kann die Jagderlaubnis in der Regel um ein Jagdjahr verlängert werden, wobei auf den Rechnungsbetrag des Jagdjahres 2026/2027 folgende Vergünstigungen in Aussicht gestellt werden:

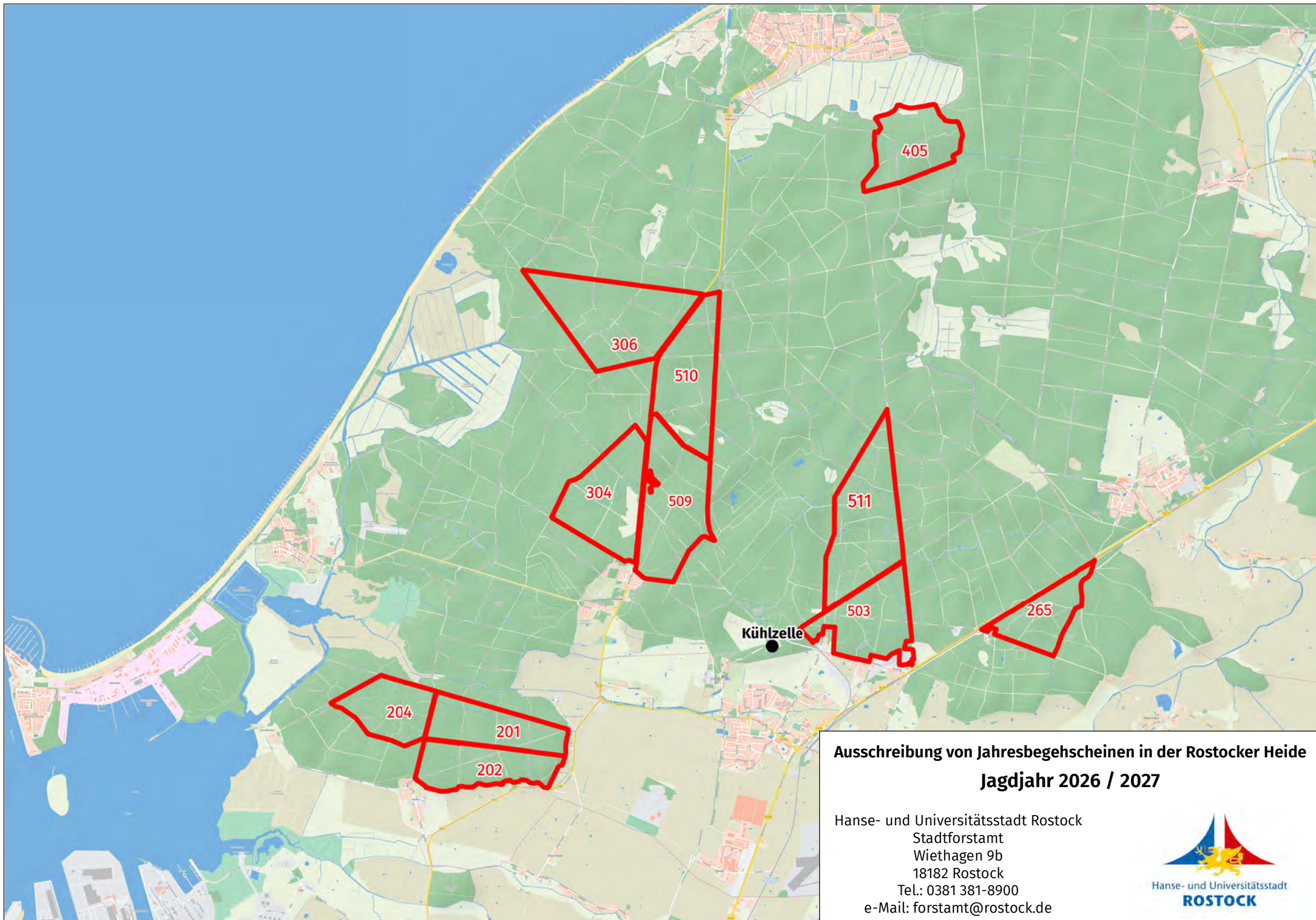
ab 30 Stücken Schalenwild wird nur der Grundbetrag von 100,- € im folgenden Jagdjahr in Rechnung gestellt.

9. Das Stadtforstamt behält sich das Recht vor, die erteilte Jagderlaubnis jederzeit zu widerrufen. In der Regel kann dieses nach Ablauf des Jagdjahres erfolgen. Bei Verstößen gegen die hier genannten Bedingungen bzw. gegen gesetzliche Bestimmungen kann die erteilte Jagderlaubnis mit sofortiger Wirkung widerrufen werden. Eine Rückerstattung des gezahlten Preises (auch teilweise) erfolgt nicht.
10. Im Falle eines Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest werden die Pirschbezirkshaber über die notwendigen behördlichen Schritte informiert. Die Maßnahmen beinhalten u. U. auch die generelle Jagdruhe im Eigenjagdbezirk Rostocker Heide. Ein Schadensersatzanspruch wie Rückzahlung des Jagdentsgeltes kann daraus nicht abgeleitet werden.



Jörg Harmuth
i.A. Forstamtsleiter

Dr. Ute Fischer-Gäde
Senatorin für Stadtplanung, Bau, Klimaschutz und Mobilität



**Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide
Jagdjahr 2026 / 2027**

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel.: 0381 381-8900
e-Mail: forstamt@rostock.de



Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 201

Revier	Schnatermann
Jagdjahr	2026/2027
Fläche	74,0 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	6
Abteilungen	2002, 2005, 2008, 2016
Preis (14,00 €/ ha netto)	1.036,- € zzgl. 19 % MwSt.

Beschreibung

Vorwiegend alte und mittelalte Laubwälder; einige mittelalte Lärchen- und Fichtenbestände; ca. 4 ha Dickungen; Windelbringsbach mit vielen Mäandern verläuft in Längsrichtung.

Einstand von: Rot-, Schwarz- und Rehwild

Grenzen: Im Norden Bauernwiesenschneise, im Westen Stuthöfer Schneise, im Süden Mittelschneise, im Osten Zaun einer Gartenanlage

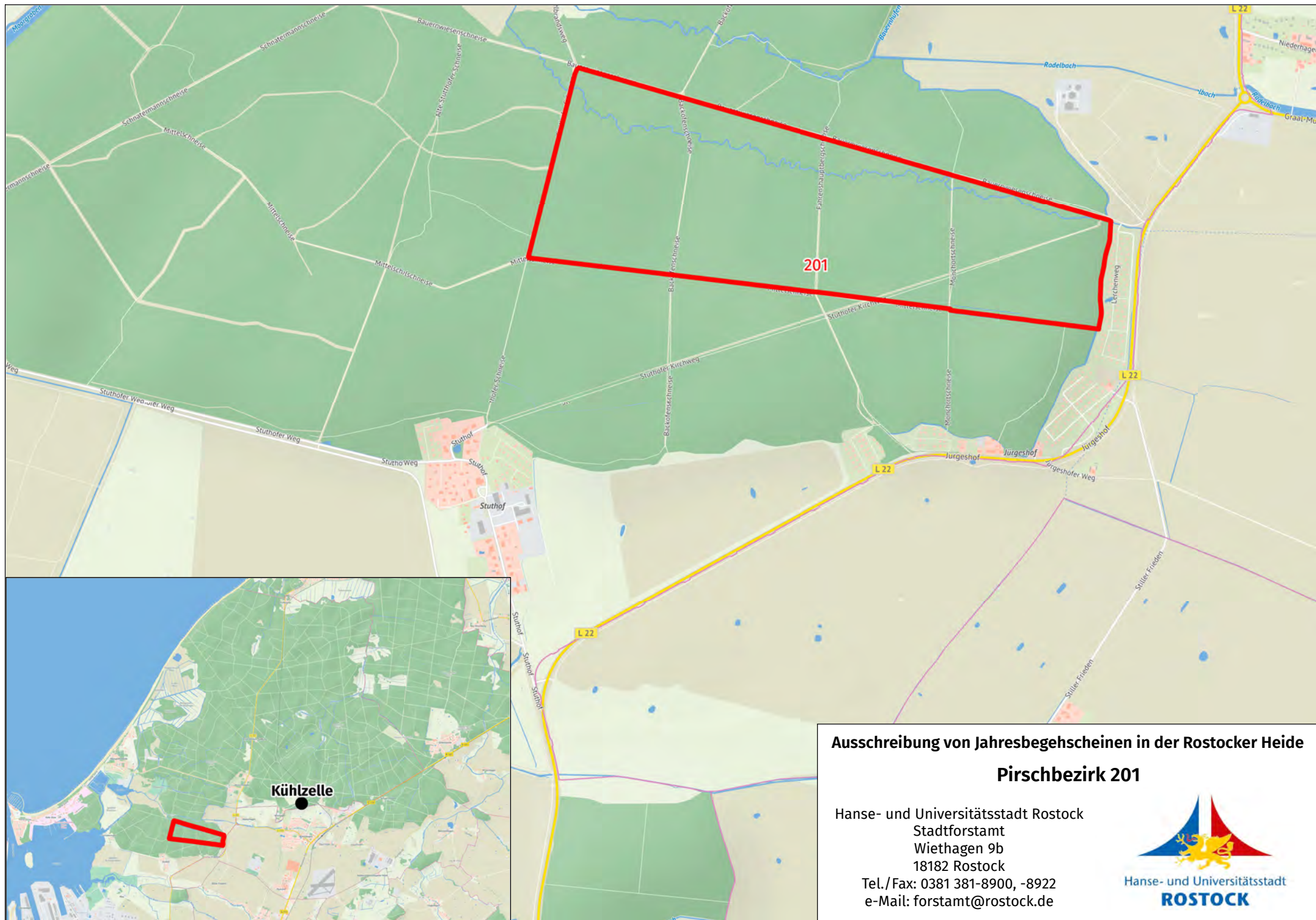
Sonstiges: mäßige Beunruhigung durch Spaziergänger und Reiter

Abschussplan

Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).

Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon 1 Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	–
Feldhase	–
Raubwild: Marderhund, Waschbär	unbegrenzt
Raubwild: Fuchs, Dachs	auf Antrag
Frischling und Überläufer der Akl. 0 und 1	220
Bachen und Keiler der Akl. 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der Akl. 1	50
Rehböcke der Akl. 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche Akl. 1	4
Rothirsche Akl. 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch Akl. 1	2
Damhirsch Akl. 2	1



Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide

Pirschbezirk 201

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel./Fax: 0381 381-8900, -8922
e-Mail: forstamt@rostock.de



Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 202

Revier	Schnatermann
Jagdjahr	2026 / 2027
Fläche	74,0 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	5
Abteilungen	2001, 2006, 2007, 2017
Preis (14,00 €/ ha netto)	1.036,- € zzgl. 19 % MwSt.

Beschreibung

Alte und mittelalte Laubwälder; drei Kahlflächen mit mehrjähriger Sukzession (ca. 2 Hektar) im Gebiet verteilt; 1 eingezäunte Flächen mit ca. 0,5 ha

Einstand von: Rot-, Schwarz- und Rehwild

Grenzen: Mittelschneise, Stuthöfer Schneise, Ackerkante Stuthof und Ortslage Jürgeshof, Gartenanlage „Am Mönchsort“

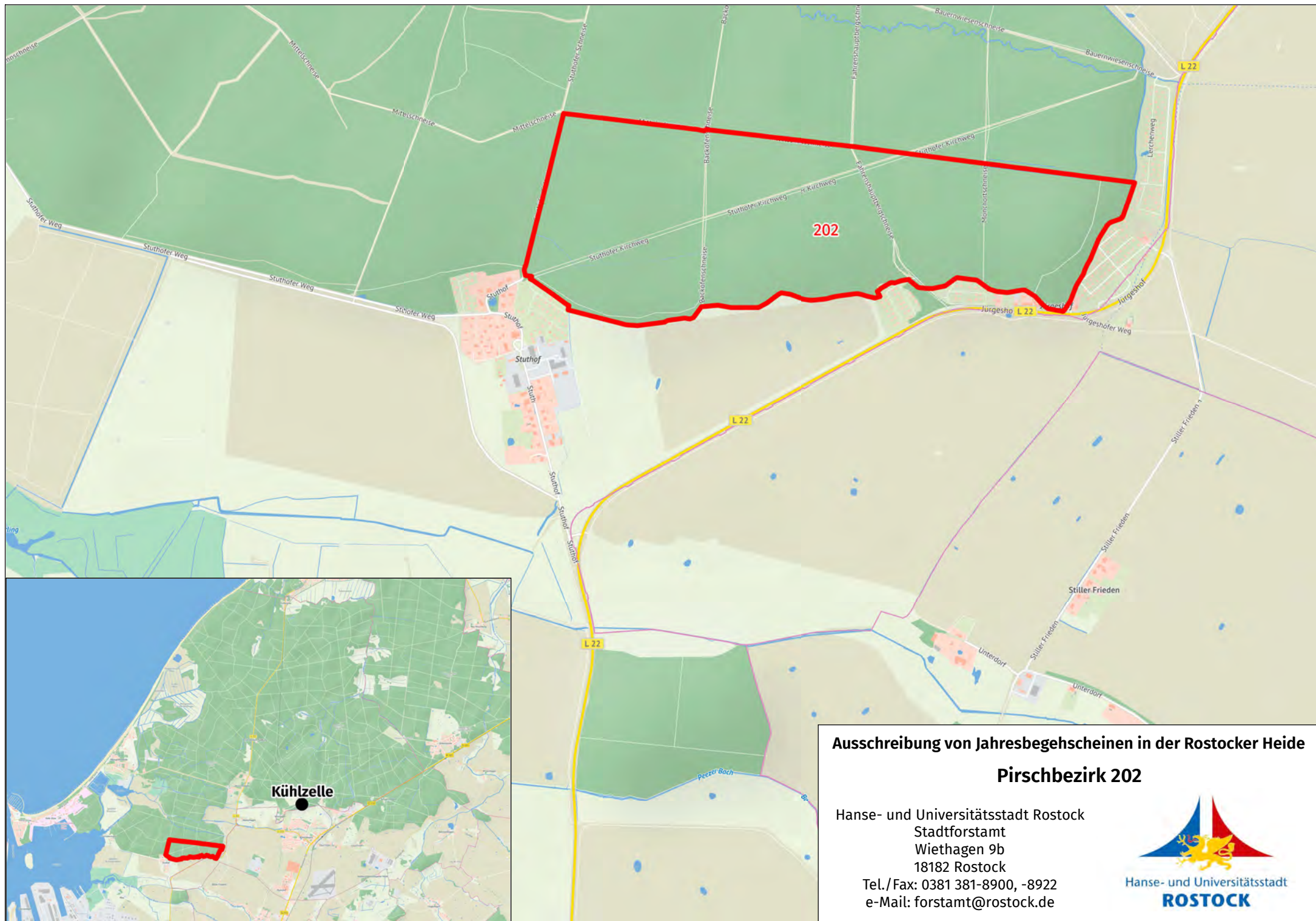
Sonstige: wenig Beunruhigung durch Spaziergänger und Reiter

Abschussplan

Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).

Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon ein Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	–
Feldhase	–
Raubwild: Marderhund, Waschbär	unbegrenzt
Raubwild: Fuchs, Dachs	auf Antrag
Frischling und Überläufer der AK 0 und 1	220
Bachen und Keiler der AK 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der AK 1	50
Rehböcke der AK 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche AK 1	4
Rothirsche AK 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch AK 1	2
Damhirsch AK 2	1



Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide Pirschbezirk 202

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel./Fax: 0381 381-8900, -8922
e-Mail: forstamt@rostock.de



Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 204

Revier	Schnatermann
Jagdjahr	2026/2027
Fläche	66,0 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	6
Abteilungen	2028, 2027, 2026, 2025, 2020, 2019
Preis (14,00 €/ ha netto)	924,- € zzgl. 19 % MwSt.

Beschreibung

Vorwiegend alte und mittelalte Laubwälder; einige mittelalte Lärchen- und Fichtenbestände; 2 Kahlflächen mit Naturverjüngung (zusammen ca. 3,0 ha); 2 kleine Wiederaufforstungen mit Pflanzen in Wuchshüllen (zusammen ca. 0,6 ha); eine kleine eingezäunte Fläche mit 0,4 ha Fläche an der Schnatermannschneise und eine eingezäunte Fläche an der Mittelschneise mit 1,2 ha.

Einstand von: Rot-, Schwarz- und Rehwild

Grenzen: Im Norden Bauernwiesenschneise, im Osten Stuthöfer Schneise, im Süden Mittelschneise, im Westen Schnatermannschneise

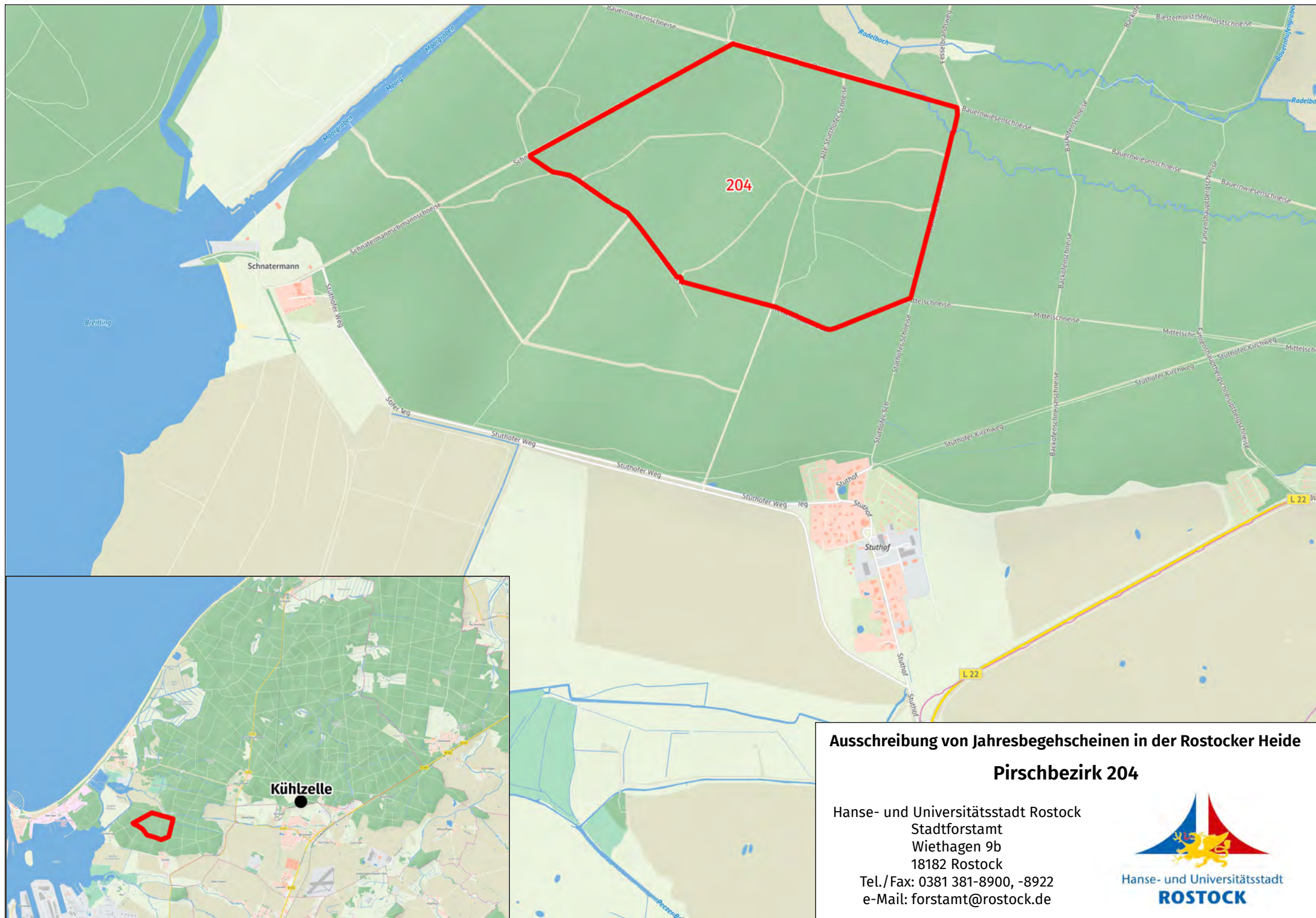
Sonstiges: mäßige Beunruhigung durch Spaziergänger und Reiter

Abschussplan

Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).

Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon 1 Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	-
Feldhase	-
Raubwild: Marderhund, Waschbär	unbegrenzt
Raubwild: Fuchs, Dachs	auf Antrag
Frischling und Überläufer der Akl. 0 und 1	220
Bachen und Keiler der Akl. 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der Akl. 1	50
Rehböcke der Akl. 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche Akl. 1	4
Rothirsche Akl. 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch Akl. 1	2
Damhirsch Akl. 2	1



Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide Pirschbezirk 204

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel./Fax: 0381 381-8900, -8922
e-Mail: forstamt@rostock.de



Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 265

Revier	Schnatermann
Jagdjahr	2026 / 2027
Fläche	54,0 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	8
Abteilungen	2607, 2608, 2609, 2610, 2711
Preis (11,00 €/ ha netto)	594,- € zzgl. 19 % MwSt.

Beschreibung

Mischung aus alten Buchen- und Nadelholzbeständen mit jüngeren Kiefernbeständen. In Abt. 2711 sumpfiges Gelände. Keine Wildzäune vorhanden.

Einstand von: Schwarz- und Rehwild, Wechselwild Rotwild

Grenzen: Im Nordwesten B105 und Bahnlinie, Südwesten Schwarzenpföster Schneise, Osten Krummer Damm

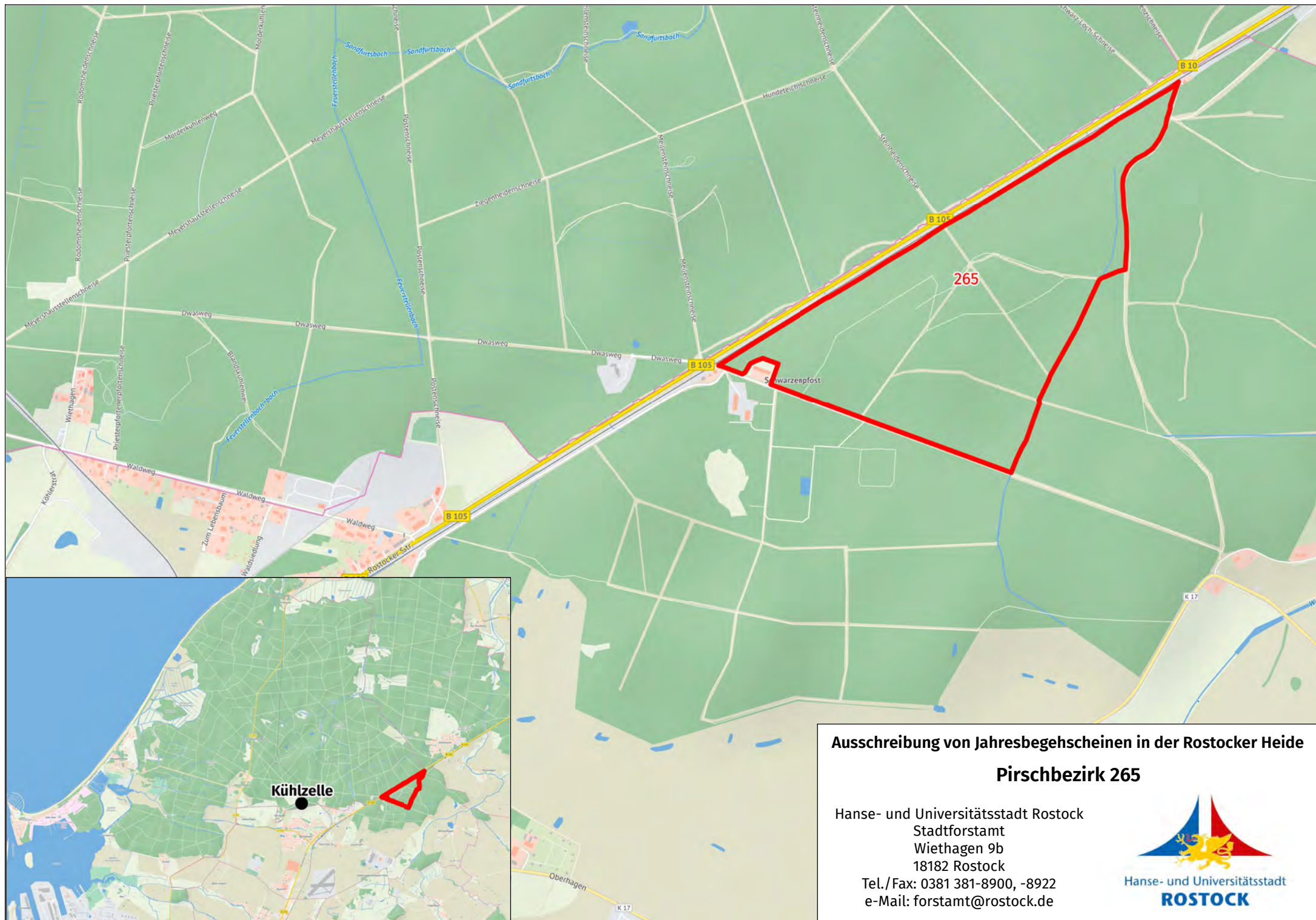
Sonstiges: Nur wenig Beunruhigung durch Spaziergänger, ehemalige Bunkeranlage in Abt. 2608 und einige Betonunterstände verteilt im Pirschbezirk, mehrere Waldwege mit Betonplatten ausgelegt

Abschussplan

Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).

Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon ein Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	–
Feldhase	–
Raubwild: Marderhund, Waschbär	unbegrenzt
Raubwild: Fuchs, Dachs	auf Antrag
Frischling und Überläufer der Akl. 0 und 1	220
Bachen und Keiler der Akl. 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der Akl. 1	50
Rehböcke der Akl. 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche Akl. 1	4
Rothirsche Akl. 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch Akl. 1	2
Damhirsch Akl. 2	1



Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide

Pirschbezirk 265

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel./Fax: 0381 381-8900, -8922
e-Mail: forstamt@rostock.de



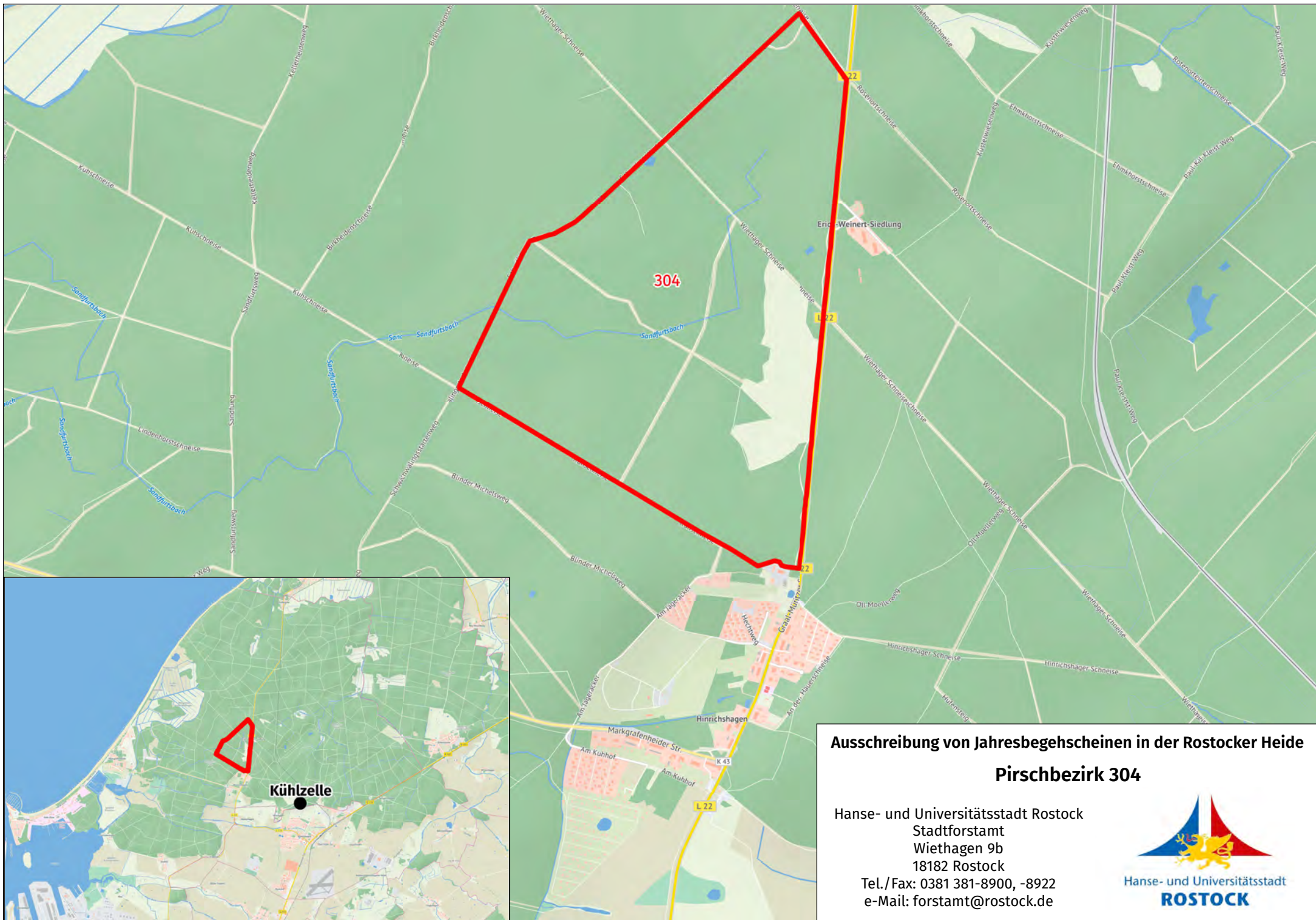
Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 304

Revier	Hinrichshagen
Jagdjahr	2026 / 2027
Fläche	108,0 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	4
Abteilungen	3038, 3039, 3040, 3041, 3062
Preis (14,00 €/ ha netto)	1.400,- € zzgl. 19 % MwSt.

Beschreibung
Überwiegend alter Laub- und Nadelmischwald, Erlenbruchwald, z. T. Adlerfarn
Einstand von: Rot-, Schwarz- und Rehwild, Damwild als Wechselwild
Grenzen: Im Nordosten Rosenoschneise, im Osten L22 mit Radweg, im Süden Kuhschneise, im Westen Schwälingsstartenweg
Sonstiges:

Abschussplan
Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).
Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon 1 Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	–
Feldhase	–
Raubwild: Marderhund, Waschbär	unbegrenzt
Raubwild: Fuchs, Dachs	auf Antrag
Frischling und Überläufer der Akl. 0 und 1	220
Bachen und Keiler der Akl. 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der Akl. 1	50
Rehböcke der Akl. 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche Akl. 1	4
Rothirsche Akl. 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch Akl. 1	2
Damhirsch Akl. 2	1



Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide Pirschbezirk 304

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel./Fax: 0381 381-8900, -8922
e-Mail: forstamt@rostock.de



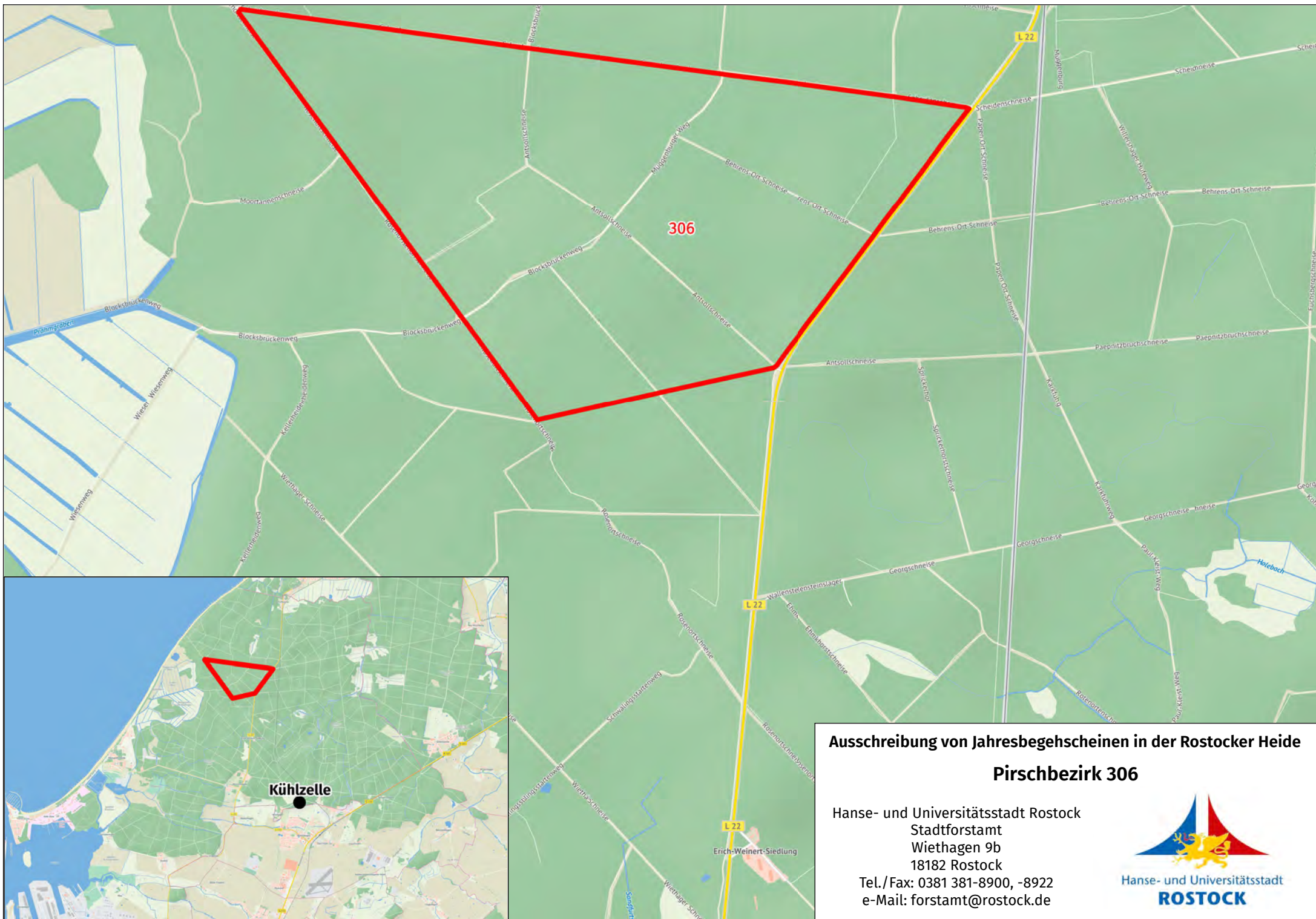
Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 306

Revier	Hinrichshagen
Jagdjahr	2026 / 2027
Fläche	139,0 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	7
Abteilungen	3066, 3068 - 3073
Preis (14,00 €/ ha netto)	1.400,- € zzgl. 19 % MwSt.

Beschreibung
Überwiegend Kiefernbaumhölzer, vielfach mit Buchenverjüngung, einzelne Bruchpartien
Einstand von: Rot-, Reh-, Schwarz- und Damwild
Grenzen: Im Norden Scheidenschneise, im Osten Bäderstraße (L22), südwestlich Rosenortschneise
Sonstiges: Ehemaliger Schießplatz am Rosenort als Austritts- und Äsungsfläche

Abschussplan
Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).
Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon ein Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	–
Feldhase	–
Raubzeug (Marderhund, Waschbär)	unbegrenzt
Raubwild (Fuchs, Dachs)	auf Antrag
Frischling und Überläufer der Akl. 0 und 1	220
Bachen und Keiler der Akl. 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der Akl. 1	50
Rehböcke der Akl. 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche Akl. 1	4
Rothirsche Akl. 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch Akl. 1	2
Damhirsch Akl. 2	1



Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide
Pirschbezirk 306

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel./Fax: 0381 381-8900, -8922
e-Mail: forstamt@rostock.de



Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 405

Revier	Torfbrücke
Jagdjahr	2026 / 2027
Fläche	79,0 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	6
Abteilungen	4063 – 4069
Preis (14,00 €/ ha netto)	1.106,- € zzgl. 19 % MwSt.

Beschreibung

Laub- und Nadelholzbestände zu fast gleichen Teilen, eine Wiesenflächen im Norden, Stromgraben als ständige Wasserflächen

Einstand von: Rot-, Schwarz- und Rehwild

Grenzen: im Norden und Osten der Stromgraben, im Süden die Stromschneise, im Osten Pöstenschneise / Gladeichenschneise und Abteilungslinie

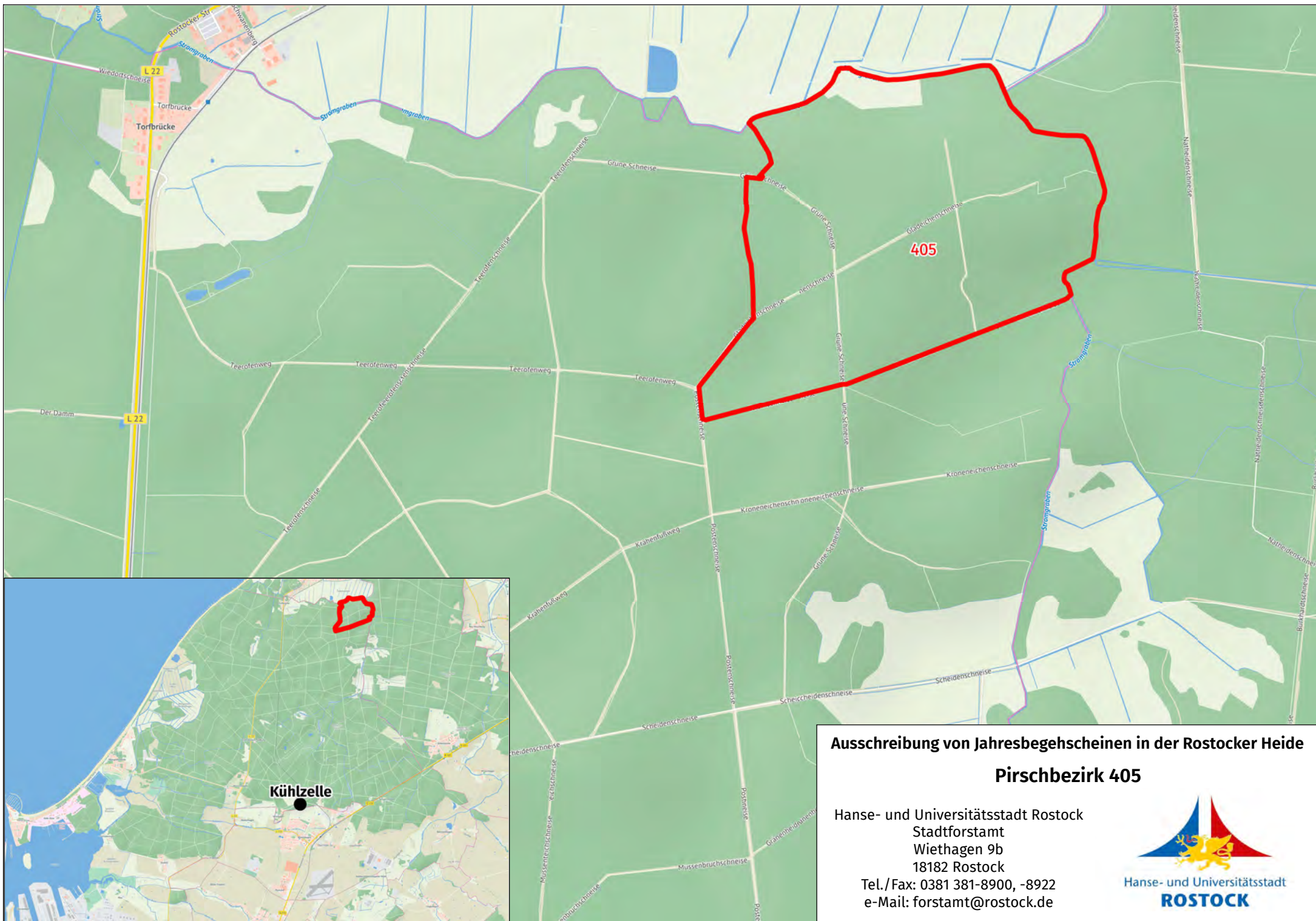
Sonstiges: gute Austritts- und Äsungsmöglichkeiten, sehr geringe Beunruhigung durch Spaziergänger

Abschussplan

Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).

Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon ein Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	–
Feldhase	–
Raubwild: Marderhund, Waschbär	unbegrenzt
Raubwild: Fuchs, Dachs	auf Antrag
Frischling und Überläufer der Akl. 0 und 1	220
Bachen und Keiler der Akl. 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der Akl. 1	50
Rehböcke der Akl. 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche Akl. 1	4
Rothirsche Akl. 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch Akl. 1	2
Damhirsch Akl. 2	1



Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide

Pirschbezirk 405

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel./Fax: 0381 381-8900, -8922
e-Mail: forstamt@rostock.de



Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 503

Revier	Wiethagen
Jagdjahr	2026 / 2027
Fläche	89,0 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	8
Abteilungen	5032 - 5037
Preis (14,00 €/ ha netto)	1.246,- € zzgl. 19% MwSt.

Beschreibung

Laub- und Nadelholzbestände in loser Verbindung; teilflächenweise Naturverjüngung mit angrenzenden Baumhölzern

Einstand von: Rot-, Schwarz- und Rehwild

Grenzen: Im Norden Meyershausstellenschneise, im Osten Pöstenschneise, im Süden Waldgrenze, im Westen Krugweg, Köhlerhof und Bäderbahn

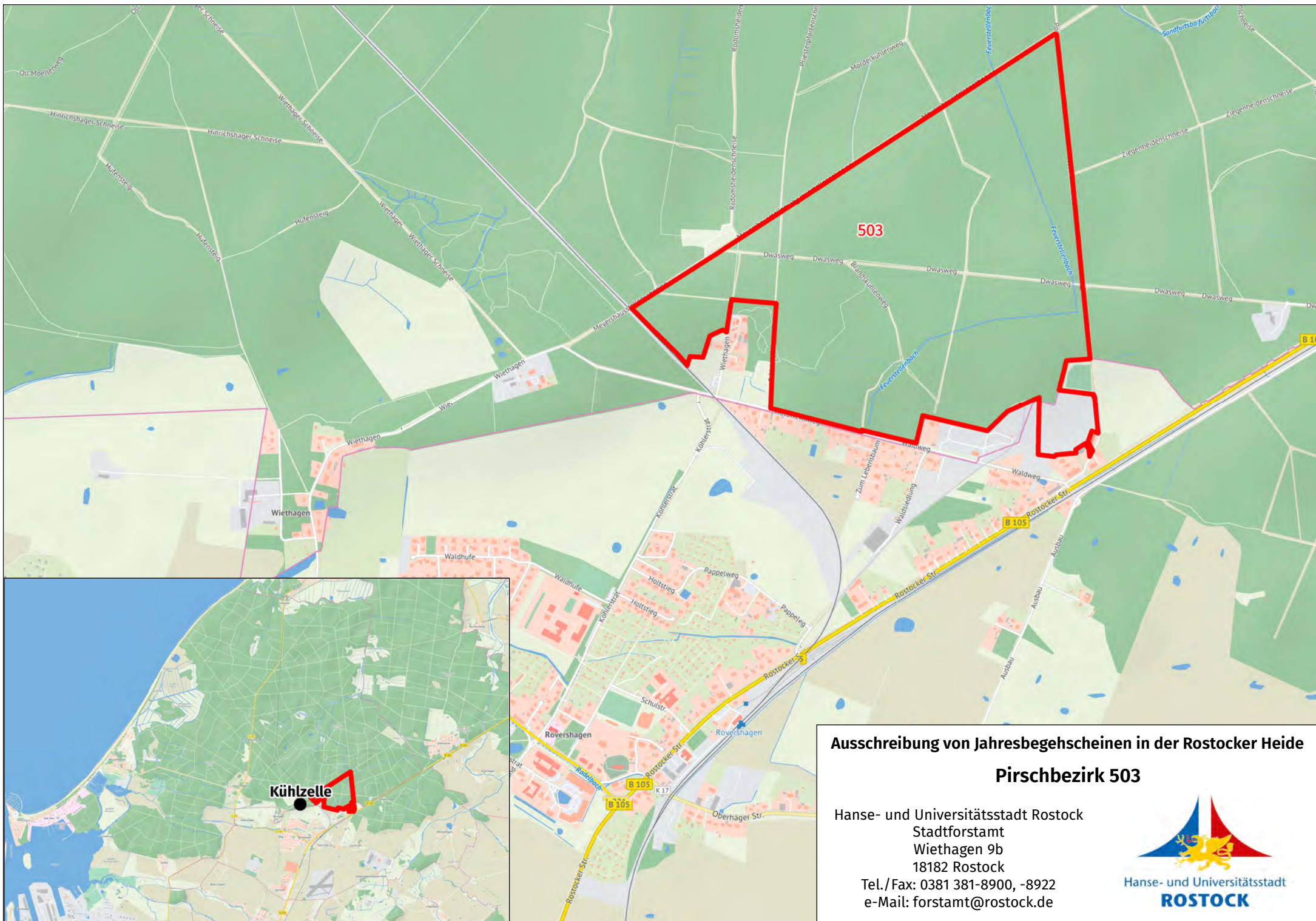
Sonstiges: mäßige Beunruhigung durch Spaziergänger in Ortsnähe

Abschussplan

Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).

Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon ein Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	–
Feldhase	–
Raubwild: Marderhund, Waschbär	unbegrenzt
Raubwild: Fuchs, Dachs	auf Antrag
Frischling und Überläufer der Akl. 0 und 1	220
Bachen und Keiler der Akl. 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der Akl. 1	50
Rehböcke der Akl. 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche Akl. 1	4
Rothirsche Akl. 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch Akl. 1	2
Damhirsch Akl. 2	1



Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide
Pirschbezirk 503

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel./Fax: 0381 381-8900, -8922
e-Mail: forstamt@rostock.de



Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 509

Revier	Wiethagen
Jagdjahr	2026 / 2027
Fläche	72 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	8
Abteilungen	5075, 5008, 5009, 5010, 5011, 5014, 5015
Preis (14,00 €/ ha netto)	1.000,- € zzgl. 19 % MwSt.

Beschreibung
Laub- und Nadelholzbestände in loser Verbindung; teilflächenweise Naturverjüngung mit angrenzenden Baumhölzern
Einstand von: Rot-, Schwarz- und Rehwild
Grenzen: Im Norden Ehmkenhorstschneise, im Osten Bahnlinie Rostock-Graal-Müritz, im Süden Hauerschneise, im Westen L22
Sonstiges: mäßige Beunruhigung durch Spaziergänger der Erich-Weinert-Siedlung

Abschussplan
Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).
Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon ein Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	–
Feldhase	–
Raubwild: Marderhund, Waschbär	unbegrenzt
Raubwild: Fuchs, Dachs	auf Antrag
Frischling und Überläufer der Akl. 0 und 1	220
Bachen und Keiler der Akl. 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der Akl. 1	50
Rehböcke der Akl. 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche Akl. 1	4
Rothirsche Akl. 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch Akl. 1	2
Damhirsch Akl. 2	1

Stadtforstamt Rostock – Pirschbezirk 510

Revier	Wiethagen
Jagdjahr	2026 / 2027
Fläche	72 ha
Anzahl jagdlicher Einrichtungen	6
Abteilungen	5016, 5017, 5071, 5072, 5073, 5074
Preis (14,00 €/ ha netto)	1.000,- € zzgl. 19 % MwSt.

Beschreibung

Laub- und Nadelholzbestände in loser Verbindung; teilflächenweise Naturverjüngung mit angrenzenden Baumhölzern

Einstand von: Rot-, Schwarz- und Rehwild

Grenzen: Im Norden Scheidenschneise, im Osten Bahnlinie Rostock-Graal-Müritz, im Süden Ehmkenhorstschnaise, im Westen L22

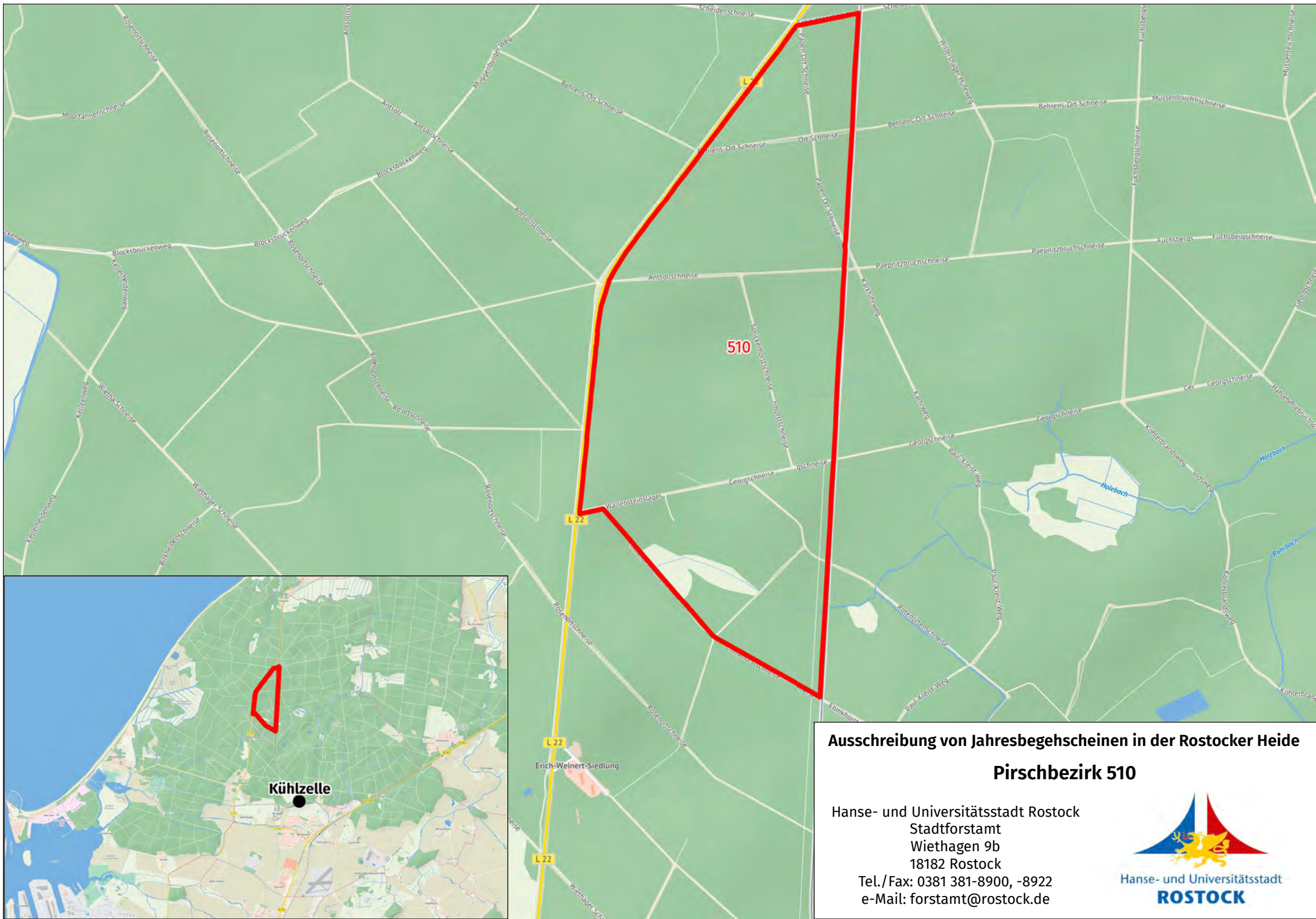
Sonstiges: mäßige Beunruhigung durch Spaziergänger der Erich-Weinert-Siedlung

Abschussplan

Der Abschussplan bezieht sich auf den gesamten Eigenjagdbezirk. Bis auf Widerruf können alle Wildarten nach diesen Planvorgaben geschossen werden. Das Stadtforstamt ist berechtigt, den Abschuss ganz oder teilweise zu sperren (bspw. bei Planerfüllung).

Mindestabschuss: 5 Stücken Schalenwild, davon ein Stück verbeißendes Schalenwild – ohne Trophäenträger

Wildart / Altersklasse	Stück
Federwild (außerhalb Naturschutzgebiete)	–
Feldhase	–
Raubwild: Marderhund, Waschbär	unbegrenzt
Raubwild: Fuchs, Dachs	auf Antrag
Frischling und Überläufer der Akl. 0 und 1	220
Bachen und Keiler der Akl. 2	30
Kitze (weiblich) und Schmalrehe	73
Ricken	47
Kitze (männlich) und Rehböcke der Akl. 1	50
Rehböcke der Akl. 2	30
Rotkälber (männlich & weiblich)	27
Rotschmaltiere	5
Rottiere	15
Rothirsche Akl. 1	4
Rothirsche Akl. 2	2
Damkälber (weiblich) und Damschmaltiere	5
Damtiere	1
Damkälber (männlich) und Damhirsch Akl. 1	2
Damhirsch Akl. 2	1



Ausschreibung von Jahresbegehscheinen in der Rostocker Heide

Pirschbezirk 510

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Stadtforstamt
Wiethagen 9b
18182 Rostock
Tel./Fax: 0381 381-8900, -8922
e-Mail: forstamt@rostock.de

